

Abend der Stille

Wochenausklang in Harscheid in der neuen Evangelischen Kirche



Freitag, 21. November 2025, 18.00 Uhr

- **Musik zur Einstimmung**
- ◆ Gemeinsame Eingangsworte:
Im Namen Gottes des Vaters und des Sohnes und
des Heiligen Geistes. Amen.
Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn,
der Himmel und Erde gemacht hat.
- **Lied „Was ist der Sinn des Innen“**
- ◆ Gemeinsames Gebet (siehe unten)
- ◆ Zeit der Stille
- **Lied „Erforsche mich, Gott,
und sieh mir ins Herz“**
- ◆ Lesung Bibeltext (siehe unten)
- ◆ Zeit der Stille
- ◆ Moderiertes Gespräch
- **Lied „Das Argument, mit dem ich schlage“**
- ◆ Gebetsgemeinschaft mit Zeiten der Stille
- ◆ Vaterunser
- **Lied „Ein Ton trifft mein Leben“ (1,2,4,6)**
- ◆ Gemeinsame Segensbitte:
Der Herr segne uns und behüte uns. Der Herr lasse
sein Angesicht leuchten über uns und sei uns
gnädig. Der Herr erhebe sein Angesicht auf uns
und gebe uns Frieden. Amen.
- **Musik zum Ausklang**

Gemeinsames Gebet: aus Psalm 34

- 2 Immer und immer wieder will ich den HERRN preisen, ja, stets soll sein Lob in meinem Mund sein!
- 3 Über den HERRN soll meine Seele jubeln. Die Armen sollen es hören und sich freuen!
- 5 Ich habe nach dem HERRN gefragt und er antwortete mir; ja, aus allen meinen Ängsten hat er mich herausgerissen.
- 12 Kommt her, ihr jungen Leute, hört mir zu! In der Ehrfurcht des HERRN will ich euch unterrichten.
- 13 Wer ist der Mensch, der das Leben liebt, der sich viele Tage wünscht, um Gutes zu sehen?
- 14 Bewahre deine Zunge vor Boshafem und deine Lippen vor betrügerischer Rede!
- 15 Hör auf mit dem Bösen und tu das Gute, strebe nach Frieden und jage ihm nach!
- 16 Die Augen des HERRN achten auf die Menschen, die gerecht leben, ja, er hört auf ihren Hilferuf.
- 22 Den Gottesfeind wird seine eigene Bosheit umbringen, ja, wer die Gerechten hasst, läßt Schuld auf sich.
- 23 Der HERR befreit das Leben seiner Diener, wer bei ihm Zuflucht sucht, muss keine Strafe fürchten.

Lesung: Matthäus 12,33–37

- 33 Nehmt an, ein Baum ist gut, so wird auch seine Frucht gut sein; oder nehmt an, ein Baum ist faul, so wird auch seine Frucht faul sein. Denn an der Frucht erkennt man den Baum.
- 34 Ihr Otterngezücht, wie könnt ihr Gutes reden, die ihr böse seid? Wes das Herz voll ist, des geht der Mund über.
- 35 Ein guter Mensch bringt Gutes hervor aus seinem guten Schatz; und ein böser Mensch bringt Böses hervor aus seinem bösen Schatz.
- 36 Ich sage euch aber, dass die Menschen Rechenschaft geben müssen am Tage des Gerichts von jedem nichtsnutzigen Wort, das sie reden.
- 37 Aus deinen Worten wirst du gerechtfertigt werden, und aus deinen Worten wirst du verdammt werden.